

Donau 3 FM & Allgäu Concerts präsentieren:

# Suzi Quatro & Band

**Sonntag, 15.11.2020**

**Congress Centrum ULM**

Suzi wurde am 03. Juni 1950 in Detroit/ USA als Susan Kaye Quatro geboren – und dies ist Ihr richtiger Name. Da man den Namen Quatroki Ihres von Italien in die USA eingewanderten Großvaters nur schwer aussprechen konnte, änderte man ihn kurzerhand in Quatro. 1970 fand Suzi Quatro ihren Weg nach England, wo Sie einen Plattenvertrag bei Michie Most unterschrieb.

In der Plattenszene machte die 1,57 Meter kleine und als weibliche „Elvis-Presley-Kopie“ bezeichnete Suzi Quatro erstmals 1973 auf sich aufmerksam: Gleich Ihre erste Single „Can The Can“ schoss im Mai an die Spitze der britischen Charts und sorgte weltweit für Aufsehen. Ihr Support für die legänderen „Grand Funk Railroad“ in Amerika und Australien zog eine eigene US-Tour nach sich. Zur US-Single „All Shook Up“ gratulierte ihr Elvis Presley höchst persönlich. Auch die folgenden Singles „48 Crash“ und „Daytona Damon“ platzierten sich vorne in den Charts. Im Februar 1974 gelang Suzi Quatro mit „Devil Gate Drive“ erneut der Sprung an die Chart-Spitze. Auch „Too Big“, „The Wild One“ und „Your Mama Won´t Like Me“ behaupteten sich in den Hitparaden.

Passend zu Ihrem eigenen Namen nahm Sie 1977 den Everly Brothers-Klassiker „Wake Up, Little Suzi“ auf. Parallel startete Sie ihre Karriere als Schauspielerin und trat als Italo-Rockerin Leather Tuscadero in der US-TV- Serie „Happy Days“ auf.

Im Herbst 1978 tat sich SUZI Quatro für ein Duett mit Smokieleadsänger Chris Norman zusammen und hielt mit „Stumblin´in“ Einzug in die Charts rund um den Globus. Das drivige „She´s in Love With You“ bescherte ihr erneut einen Hit, bevor es mit „I´ve Never Been In Love“, „Rock hard“ und „Heart of Stone“ weiterging.

1986 wurde sie nach Ihrem Erfolg im Musical „Annie Get Your Gun“ (die CD erschien 1996 unter dem Colosseum Label) im Londoner West End-Schauspielhaus für die Musicals „Peter Pan“ und „Tallulah Who“ engagiert.

Bereits seit neun Jahren moderiert Suzi in der BBC die wöchentlich Radio-Show „Wake Up Little Suzi“. Als Synchronsprecherin machte sie sich u. a. als Stimme von „Rio“ im Original von „Bob der Baumeister“ einen Namen.

Pressekontakt:

Allgäu Concerts GmbH • Yasmin Voit • Tel.: 08378/920-40 • E-Mail: [yasmin@allgaeu-concerts.de](mailto:yasmin@allgaeu-concerts.de)

Anlässlich des 75. Geburtstages von Elvis Presley übertrug der Sender eine von Suzi präsentierte zweistündige Sondersendung aus Memphis. Aus diesem Anlass nahm Sie mit Elvis Backing Gruppe „The Jordanaires“ den Titel „Singing With Angels“ auf.

2006 veröffentlichte SUZI QUATRO mit „Back to The Drive“ ein weiteres Album und brachte im März 2007 eine eigene Version des Eagles- Hits „Desperado“ heraus. 2011 produzierte Sie wieder mit Ihrem Hitschreiber Mike Chapman in New York und London ein neues Album. Die Veröffentlichung erfolgte im Herbst des Jahres 2011. Im Herbst 2017 veröffentlichte sie das nächste Album weltweit: „QSP“ Quatro /Scott/Powell mit Andy Scott (The Sweet) und Don Powell (Slade)

Ende März 2019 erschien ihr neues Album „No Control“ weltweit und erreichte die TOP 20 der Albumcharts in Deutschland.

Tickets sind an allen bekannten VVK-Stellen und unter [www.allgaeu-concerts.de](http://www.allgaeu-concerts.de) erhältlich.

**Sonntag, 15.11.2020 – Congress Centrum Ulm**

**Beginn: 20:00 Uhr**

**Tickets: € 43,98 - € 84,23**

**Weitere Infos unter: [www.allgaeu-concerts.de](http://www.allgaeu-concerts.de)**

*Tourneeleitung: ROM ENTERTAINMENT LTD  
Örtliche Durchführung: Allgäu Concerts GmbH*